

**B. Schott's Söhne in Mainz** ferner:  
 Smith, S., Op. 197. La Bohémienne. Fantaisie brillante p. Pfte. 2 M. 50 S.  
 Terschak, A., Op. 175. 3. Sonate transcr. p. Violon et Pfte. par C. Hausenblaß. 5 M. 25 S.  
 Yradier, de, La Paloma. Transcription facile p. Pfte. à 4 ms. 75 S.

**B. Schwendimann in Solothurn.**  
 Stehle, J. G. E., Op. 53. Zwei Weihnachts-Lieder f. 2 Singst. m. Pfte. 4°. 1 M. 50 S.

**Steingräber Verlag in Hannover.**  
 Schoen, M., Op. 74. Drei kleine, gefällige Fantasiestücke f. 2 Violinen. 1 M. 50 S.  
 Venzoni, J. S., Gesangschule f. hohe und tiefe Stimme. 4 M.  
 Wolff, B., Op. 128. Stücke ohne Namen f. Pfte. 1 M. 50 S.

**Deutsche Verlagsanstalt in Stuttgart.**  
 Moscheles, I., Beethoven, Clementi, Haydn, Mozart, Weber in ihren Werken f. d. Pfte. 8. Aufl. 17. u. 18. Lfg. à 70 S.

**Paul Voigt in Kassel.**  
 Heber, F., Blüthenduft. Walzer f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M.  
 Naubert, A., Op. 30. Sechs Lieder für 1 Sopranstimme m. Pfte. 3 M.  
 Roeder, M., Op. 30. Maria Magdalena. Mysterium in 3 Abtheilungen f. Soli, Chor u. Orchester. Klav.-Ausz. No. 15a. Vision. 1 M. 25 S.  
 Weingartner, F., Lied des Hunold Singul. aus: Der Rattenfänger, f. 1 Barytonstimme m. Pfte. 1 M.  
 — Serenade f. Pfte. 2 M.

## Anzeigebblatt.

(Anzeige von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[740] Bern, 1. Januar 1885.  
 P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, daß ich unterm heutigen für mein hiesiges Geschäft meinen Schwiegersohn Alexander Francke, welcher seit bald 16 Jahren, wovon 10 Jahre an meiner Seite, dem Buchhandel angehört, und für die Filiale in Lugano meinen Sohn Edmund Schmid, seit Bestehen derselben bereits Geschäftsführer dort, als Teilhaber in meine Buchhandlung aufgenommen habe.

Den Vorschriften des schweiz. Obligationenrechts entsprechend, haben wir gleichzeitig die Firma für Bern umgeändert in

**Schmid, Francke & Co.**

vorm. J. Dalp'sche Buchh. (K. Schmid), für Lugano in

**Schmid, Francke & Cia.**

(Libreria Dalp).

In der Geschäftsführung tritt keine Änderung ein, außer daß wir in Zukunft Verlags- und Sortiments-Conto streng getrennt halten werden. Wollen Sie hiervon gef. in Ihren Büchern Notiz nehmen.

Hochachtungsvoll

**J. Dalp'sche Buchhandlung**  
 (Karl Schmid).

[741] Für den Verkehr mit unseren Geschäfts-Abteilungen: Administration des Leipziger etc. Mess-Adressbuch. — Internationale Adressen-Verlags-Anstalt und Verlagsbuchhandlung. — Expedition der Internationalen Adressen-Zeitung. — Redaktion des „Der Redacteur“ bitten wir gef. zu beachten, daß sich unser Central-Bureau

seit 15. Dezember 1884

Rossplatz Nr. 4, Panorama, (Eingang am Garten) befindet.

Unser Spezial-Bureau: Petersstraße 14 (Schletterhaus), Tr. B., dient nur für den Verkehr während der hiesigen Messen.

Adresse für Briefe und Telegramme: Serbe's Buchhandlung, Leipzig.

Fernsprechstelle Nr. 201.

**Serbe'sche Verlagsbuchhandlung**  
 (C. Herm. Serbe) in Leipzig.

[742] Nürnberg, den 5. Januar 1885.  
 P. P.

Der wachsende Bedarf unseres seit Jahren bestehenden

**Schul- und Lehrmittelgeschäftes**

veranlaßt uns, vom heutigen Tage ab in direkten Verkehr mit dem Buchhandel zu treten.

Auswahl werden wir selbst treffen; doch sind uns Circulare, Wahlzettel, Anzeigen erwünscht. Unsere Vertretung für Leipzig übernahm die Reichenbach'sche Buchhandlung (Westermann & Stäglich), welche stets mit genügender Kassa zum Einlösen unserer Barpakete versehen sein wird.

Hochachtungsvoll

**J. A. Böheim & Co.**

[743] Um vielfachen Verwechslungen mit ähnlich lautenden Firmen vorzubeugen, firmiere ich vom 1. Januar 1885 nicht mehr:

**Emil Baensch Verlag (H. Bredow),** sondern nur:

**H. Bredow in Leipzig.**

Ich bitte von dieser Änderung gef. Notiz zu nehmen.

Leipzig, 1. Januar 1885.

**H. Bredow.**

[744] Mit Nachstehendem beehren wir uns, dem verehrlichen Buchhandel mitzuteilen, daß wir vom 1. Januar 1885 ab den Kommissionsverlag unserer Zeitschrift:

**Missionsblatt**

**des Rheinisch-Westfälischen Vereins für Israel**

der hiesigen Buchhandlung

**C. Roemke & Cie.**

übergeben haben und bitten Sie, Ihre Kontraktionsbestellungen auf das Blatt von jetzt ab an diese Buchhandlung zu richten.

Noch bemerken wir, daß wir auch gern bereit sind beif. Gewinnung neuer Abonnenten Ihnen Probenummern gratis zur Verfügung zu stellen, und eruchen, bei Aussicht auf Absatz solche gütigst von genannter Handlung verlangen zu wollen.

Köln a/Rh., Dezember 1884.

**Der Vorstand**  
**des Rheinisch-Westfälischen Vereins für Israel.**

[745] Mainz, den 1. Januar 1885.  
 P. P.

Ich beehre mich Ihnen mitzuteilen, daß ich meinen Bruder Franz Kirchheim junior, bisher Prokurist und Mitarbeiter meiner unter der Firma:

**Franz Kirchheim**

bestehenden Verlags- und Sortimentsbuchhandlung, als Teilhaber in dieselbe aufgenommen habe.

Von dessen nunmehriger Zeichnung bitte gefälligst Vormerkung zu nehmen.

Hochachtungsvoll zeichnet

**Georg Jos. Kirchheim.**

Franz Kirchheim junior wird zeichnen:  
 Franz Kirchheim.

**Berlepsh's Reisebücherverlag.**

[746] Vom 1. Januar 1885 ab halte ich in  
**Stuttgart**

kein Auslieferungslager mehr. Der Firma  
**A. Detinger**

statte ich daher für überaus sorgsame Wahrnehmung meiner Interessen meinen verbindlichsten Dank ab. Die Firmen

**R. F. Roehler in Leipzig**

und

**Meyer & Beller in Zürich**

halten dagegen nach wie vor Auslieferungslager. Eilige Bestellungen sind nur an diese Firmen (nicht an mich direkt) zu richten.

Ergebenst

Leipzig, 30. Dezember 1884.

**Expedition von Berlepsh's Reisebüchern**  
 (D. Heinrichs)  
 in München.

**Verlagsveränderung.**

[747] Aus dem Verlage des Herrn Joseph Solowicz in Posen ging mit heutigem Tage in den meinigen über:\*)

**Kriebel, Dr. W.,** Stadtschulinspektor, Ausgangspunkte und Ziele des geometrischen Unterrichts in der mehrklassigen Volksschule.

Ich bitte bei Bedarf gefälligst von mir zu verlangen.

Breslau, 31. Dezember 1884.

**E. Morgenstern, Verlagsbuchhändler.**

\*) Wird bestätigt. Joseph Solowicz.